



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Geschwister,



Simeon, ein alter Mann, sieht ein Neugeborenes, Jesus, im Tempel. Für ihn tut sich beim Ansehen des Kindes eine ganz neue Welt auf: „Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ (Lukas 2,30–31) Er blickt in das Gesicht eines Menschenkindes, weiß um seine Eltern, die blutjunge Mutter, die vor ihm steht, ihm vielleicht ihre seltsame Geburtsgeschichte erzählte. Und er spürt – die Welt, die er bald verlassen muss, ist nicht verloren. Es ist eine unfriedliche ungerechte Welt, Kriege stehen im Raum, Mächtige regieren, die vom Thron gestürzt werden sollten. Und doch setzt er in dieses junge Menschenkind seine ganze Zukunftshoffnung.

So auch wir: Wir vertrauen darauf, dass Gott im Kind in der Krippe zu uns Menschen kommt und er uns in Jesus, dem Christus, eine neue Zukunft, sein Friedensreich, schenkt.

Eine behütete und friedensreiche Zeit wünscht

Ihre Superintendentin Beate Marwede

---

### **Besondere Gottesdienste und Andachten im Kirchenkreis**

Alle Gottesdienste im Kirchenkreis finden Sie ab spätestens freitags auf der Homepage des Kirchenkreises unter: [Evangelischer Kirchenkreis Meiningen | Gottesdienste \(kirchenkreis-meiningen.de\)](https://www.evangelischer-kirchenkreis-meiningen.de/gottesdienste) veröffentlicht.

Hier nun einige besondere Gottesdienste und Andachten:

An jedem **Montag** um **18.00 Uhr** treffen sich Interessierte zu einer **Mahnwache** an der Meiningener Stadtkirche.

**Spendenmöglichkeit:** Diakonie Katastrophenhilfe: Als weltweit agierendes Hilfsnetzwerk koordiniert sie die Flüchtlingshilfe in Zusammenarbeit mit Organisationen in der Ukraine und den angrenzenden Ländern. Geldspenden bitte an: Diakonie Katastrophenhilfe, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, BIC: GENODEF1EK1, Stichwort: Ukraine Krise; online unter [www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/ukraine](https://www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/ukraine)



## Gottesdienste zum Heiligen Abend am 24. Dezember



An **Heiligabend** finden zahlreiche **Gottesdienste** überall im Kirchenkreis statt. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen auf der Homepage und die Aushänge in den Kirchengemeinden!

## Musikalischer Festgottesdienst am 1. Christtag

Der Festgottesdienst am **25. Dezember** um **10 Uhr** in der **Zella-Mehliker St. Blasii-Kirche** wird musikalisch vom **Gernsheim-Duo** gestaltet. Anna Gann (Sopran) und Naoko Christ-Kato (Klavier) bringen **Werke jüdischer Komponisten** zu Gehör, deren Schaffen in der NS-Zeit aus den Konzertsälen verbannt war und die heute in Vergessenheit geraten sind. Die beiden Künstlerinnen setzen sich dafür ein, dass diese Musik wieder den Weg in die Ohren und Herzen der Zuhörenden findet. Am 1. Christtag erfreuen sie daneben auch mit weihnachtlichen **Arien von Georg Friedrich Händel**.



---

## Kirchenmusikalische Konzerte

### Adventliches Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Thüringen am 6.12. um 19.00 Uhr in der Meininger Stadtkirche



Foto: Bereitschaftspolizei Thüringen

Die traditionellen Konzerte der **Polizeiorchesters Thüringen** in der Adventszeit stehen ganz im Zeichen der **sinfonischen Blasmusik**. Die Musiker des Orchesters werden ihr breitgefächertes Repertoire, welches von **Musik des 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken** reicht, präsentieren. **Klassiker, Filmmusik und solistische Beiträge** werden zu Gehör gebracht. Das Publikum kann sich auf eine weihnachtliche Konzert-Atmosphäre freuen.

Die musikalische Leitung des Konzertes liegt in den Händen von Christian Beyer. Seit 2020 ist er Dirigent und Leiter des Polizeiorchesters Thüringen, mit welchem er bereits seit 2018 regelmäßig als Gastdirigent Konzerte in ganz Thüringen durchführen durfte.

Der **Eintritt** zu diesem musikalischen Höhepunkt ist **frei**, am Ausgang bittet die Kirchengemeinde Meiningen um **Unterstützung von notleidenden Familien in und um Meiningen**.

## Einzigartige Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach in der Meininger Stadtkirche – Kooperation mit dem Evangelischen Gymnasium

Die festliche Vorweihnachtszeit erreicht am **9. Dezember 2023** um **18 Uhr** ihren Höhepunkt in der **Meininger Stadtkirche**.

Die Teile 1, 3 und 6 des **Weihnachtsoratoriums** von **Johann Sebastian Bach** werden in einem beeindruckenden Konzert erklingen, berühmt und beliebt durch die festliche Besetzung mit Trompeten und Pauken.



Foto: Meininger Kantorei

Die Vorbereitungen für dieses besondere Ereignis liegen in den Händen der Klasse 10 des evangelischen Gymnasiums Meiningen. Die Schüler sind für die Gestaltung von Programmheften und Plakaten verantwortlich und unterstützen sogar als Sänger im Chor. Die gesamte Pressearbeit, einschließlich dieser Mitteilung, wurde von der 10. Klasse koordiniert.

Besonderes Highlight des Konzerts ist die Aufführung der **Choralkantate "Vom Himmel hoch"** von **Max Reger**. Musizieren werden die **Meininger Kantorei, die Kinderchöre der Kantorei und des Evangelischen Gymnasiums Meiningen, Solisten sowie das Meininger Residenzorchester unter der Leitung von Kantor Sebastian Fuhrmann**.

Der Vorverkauf für dieses musikalische Ereignis ist bereits in vollem Gange. Karten können unter [www.mkgd.de](http://www.mkgd.de) und in allen Südthüringer Touristinformationen sowie über die Tickethotline 03681 707165 erworben werden. Interessierte sollten sich rechtzeitig ihre Plätze sichern, um diesen festlichen und besinnlichen Einstieg in die diesjährige Weihnachtszeit nicht zu verpassen.

### Musikalische Christnacht am 24.12. um 22.00 Uhr in der Meininger Stadtkirche



Foto: Melanie Fuhrmann

Für alle, die es am Heiligen Abend besonders ruhig und stimmungsvoll haben wollen, findet auch in diesem Jahr die **musikalische Christnacht** statt. Bei besinnlicher Atmosphäre und in der von Kerzenlicht erleuchteten Stadtkirche musiziert das **Meininger Residenzorchester festliche Musik aus Barock und Romantik**. **Kantor Sebastian Fuhrmann lässt die REGER-Orgel feierlich erklingen**.

Der **Eintritt** zum Gottesdienst ist selbstverständlich **frei**.

---

### Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen



Die genauen Termine der Christenlehre-Gruppen werden vor Ort bekannt gegeben.



Am **1. Advent** findet um **10.00 Uhr** ein **Familiengottesdienst** in der **Meinger Stadtkirche** statt.

## Krippenspiele Heiligabend



Am **24. Dezember** wird in vielen Kirchengemeinden die **Weihnachtsgeschichte**, die von der Geburt Jesu handelt, nachgespielt. Die genauen Termine werden unter [www.kirchenkreis-meiningen.de](http://www.kirchenkreis-meiningen.de) veröffentlicht. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Kirchengemeinden!

## Jugendliche für Arbeit mit Kindern ausgebildet

„Ich bin auf jeden Fall beim Kindercamp als Teamerin dabei. Ich fühle mich jetzt gut vorbereitet.“ So lautete das Fazit einer Teilnehmerin der **Kileica** (Kinderleitercard.)



Das neue Format im Kirchenkreis Meiningen ist für 12-15jährige und befähigt zur Mitarbeit in Kindergruppen im kirchlichen Bereich wie z.B. Kinderkirchenkreis, Kindergottesdienst, Kinderbibelwochen, Freizeiten u.a. Dabei können die Jugendlichen eigene Fähigkeiten einbringen, Kompetenzen erweitern und Erfahrungen mit Kindergruppen sammeln. Kinder sind oft begeistert, wenn Jugendliche mitarbeiten.

Die 5-tägige Ausbildung fand zum ersten Mal im Kirchenkreis Meiningen statt. Aus den Regionen Rhön, Grabfeld und Meiningen nahmen 13 Jugendliche teil und erprobten Inhalte und Formen der Gemeindegemeinschaft in Kindergruppen, wie Geschichten erzählen, kreatives Gestalten, Andacht halten, Spiele anleiten, Streit schlichten, Verantwortung übernehmen und Grundlagen der Ersten Hilfe. Die Ausbildung führten die Gemeindepädagoginnen Ulrike Schneider (Meiningen),

Regina Arzt (Oepfershausen), Christiane Müller-Abt (Sülzfeld), Ivonne Seeber (Sülzdorf) und Titus Böttger (Bibra) durch.

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 17.11.23 in der Kirchscheune Jüchen wurden die Kileica-Teamenden für ihr weiteres ehrenamtliches Engagement gesegnet. Beim anschließenden kulinarischen Empfang präsentierten die KiLeiCa-Teamenden ihren Familien die Zertifikate.

**Interessiert an der Kileica? Die nächste Kileica-Ausbildung findet am 18.-22.09.2024 statt. Sei dabei und melde dich jetzt schon bei deiner Gemeindepädagogin vor Ort an!**

**Leinen los und "Schiff ahoi!"** heißt es vom **23. bis 28. Juni 2024** für Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden der 7. und 8. Klasse. Stich mit uns in See und erkunde das holländische IJssel- und Wattenmeer.

Du willst dieses große Abenteuer nicht verpassen? Dann fülle jetzt das Anmeldeformular aus und sende deine Anmeldung unterschrieben an [konfiflotte@kkbasa.de](mailto:konfiflotte@kkbasa.de). Bitte beachte, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist! Deshalb werden wir deine Anmeldung nach dem Eingangsdatum berücksichtigen. **Anmeldeschluss ist der 29. Februar 2024.** Eine Teilnahmebestätigung erhältst du per Mail am 15. März 2024.



---

**Neues aus der Kreisdiakoniestelle:**



Am Samstag, dem **16.12.2023** findet von **14.00 bis 17.00 Uhr** im **Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schöne Aussicht 5 in Meiningen** eine **Adventsfeier** der Kreisdiakoniestelle für Menschen mit und ohne Behinderungen statt. Ansprechpartner ist Marc Scheidig von der Kreisdiakoniestelle Tel.: 03693-503057

**Weitere Angebote und Termine finden Sie unter:**

[Evangelischer Kirchenkreis Meiningen](https://www.kirchenkreis-meiningen.de) | [Diakonie \(kirchenkreis-meiningen.de\)](https://www.kirchenkreis-meiningen.de)

---

## Veranstaltungen

### Ökumenische Kanzelreden im Advent

„Und siehe, es war sehr gut.“

Nur einen Satz. Mehr braucht es nicht als Kommentar zur großen Schöpfungserzählung, mit der die Bibel beginnt. „Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.“ Ein schnöder Kommentar, eine schlichte Feststellung, die so viel mehr ausdrückt: die Gewissheit, dass Gott die Welt – seine Welt – liebt und sie niemals verloren gibt; die Hoffnung, dass er seine Geschöpfe nicht im Stich lässt. Die Bibel ist voll von



Schilderungen über Menschen, die sich in höchster Not darauf verlassen haben. Zum Beispiel Noah, der die Arche durch die zerstörerische Sintflut steuerte. Mose, der das Volk Israel durch das bedrohliche Meer aus der Sklaverei führte. Oder Josef und Maria, die mit ihrem Kind in die Fremde zogen und es damit vor den Häschern des Herodes retteten.

Die Welt ist gut, und Gott wird sie nicht zugrunde gehen lassen. Schon zu biblischen Zeiten war das eine waghalsige Behauptung in einer Realität, die teils geradezu naiv erscheint. Heute angesichts der existenziellen Bedrohung unseres Planeten durch die Klimakrise und den möglichen Einsatz von Massenvernichtungswaffen, angesichts des Leids durch lebensgefährdende Krankheiten, Naturkatastrophen, Unterdrückung und Kriege. Doch die Worte vom Anfang der Bibel lassen sich nicht wegdiskutieren. Sie stehen unverrückbar da trotz aller Hilflosigkeit und Zukunfts-Verzagtheit, als festes Glaubens-Vertrauens-Fundament, das an Weihnachten untrennbar verbunden ist mit dem Kind in der Krippe.

Was passiert, wenn wir auf Gottes unverbrüchliches „Ja“ zu seiner Schöpfung und zu seinen Geschöpfen vertrauen? Welche Kräfte setzt die Zuversicht frei, dass alles Leben in seiner behütenden Hand ist und bleibt? Diesen Fragen gehen die Kanzelrednerinnen und -redner nach. Sie suchen nach Wegen aus der Resignation in unserer unheiligen Welt und nach Mut machenden Zeichen der Gegenwart Gottes. Die Reden werden im Rahmen einer Andacht gehalten, anschließend sind alle Interessierten herzlich zum Gespräch und zur Diskussion eingeladen.

**Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr, Dorfkirche Exdorf**  
**Walter Lechner, ev. Pfarrer, Mitbegründer und -leiter der christlichen Initiative anders wachsen**

**Montag, 4. Dezember, 19.30 Uhr, St. Magdalenen-Kirche Zella-Mehlis**  
**Birgit Mattausch, ev. Pfarrerin, Referentin für experimentelle Homiletik am Literaturhaus St. Jakobi Hildesheim**

**Dienstag, 12. Dezember, 19.30 Uhr, Ev. Kirche Unterkatz**  
**Norbert Mette, emeritierter Professor für kath. Religionspädagogik und Pastoraltheologie**

**Dienstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr, Ev. Kirche „Zur Barmherzigkeit Gottes“ Dreißigacker**  
**Cornelia Füllkrug-Weitzel, ev. Pfarrerin, ehemalige Leiterin von Brot für die Welt und Diakonie Katastrophenhilfe**

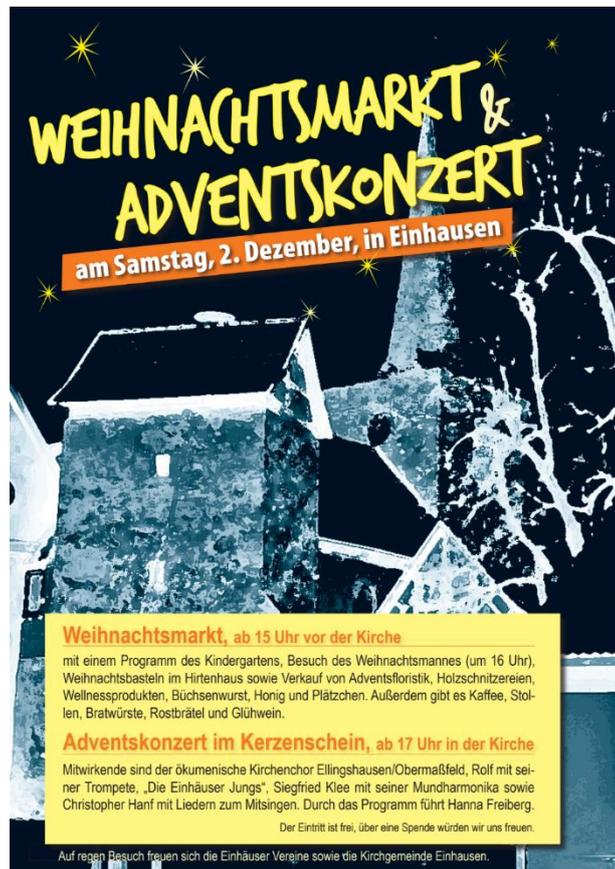


### **Lebendiger Adventskalender**

Der **Advent 2023** wird lebendig in Meiningen. **Täglich um 18 Uhr (außer sonntags)** finden an den genannten Terminen und Adressen individuelle Impulse und Gedanken zur Adventszeit statt. Alle sind herzlich eingeladen! Die genauen Termine und Orte finden Sie unter: [www.kirchenkreis-meiningen.de](http://www.kirchenkreis-meiningen.de)

Auch in anderen Orten finden ähnliche Veranstaltungen statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Kirchengemeinden!

## Weihnachtsmarkt und Adventskonzert am 2. Dezember in Einhausen



**WEIHNACHTSMARKT & ADVENTSKONZERT**  
am Samstag, 2. Dezember, in Einhausen

**Weihnachtsmarkt, ab 15 Uhr vor der Kirche**  
mit einem Programm des Kindergartens, Besuch des Weihnachtsmannes (um 16 Uhr), Weihnachtsbasteln im Hirtenhaus sowie Verkauf von Adventsfloristik, Holzschnitzereien, Wellnessprodukten, Büchsenwurst, Honig und Plätzchen. Außerdem gibt es Kaffee, Stollen, Bratwürste, Rostbrätel und Glühwein.

**Adventskonzert im Kerzenschein, ab 17 Uhr in der Kirche**  
Mitwirkende sind der ökumenische Kirchenchor Ellingshausen/Obermaßfeld, Rolf mit seiner Trompete, „Die Einhäuser Jungs“, Siegfried Klee mit seiner Mundharmonika sowie Christopher Hanf mit Liedern zum Mitsingen. Durch das Programm führt Hanna Freiberg.  
Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns freuen.

Auf regen Besuch freuen sich die Einhäuser Vereine sowie die Kirchgemeinde Einhausen.

Am **17.12.** erfolgt um **16.15 Uhr** eine **Andacht** anlässlich der **Weitergabe des Friedenslichtes von Betlehem** an der **Weihnachtspyramide der „Offenen Arbeit“** auf dem **Meininger Weihnachtsmarkt**. Die musikalische Umrahmung übernimmt der **Gospelchor**.



### Turmbläser und Adventssingen



An den **Adventswochenenden** erklingen an vielen Kirchen im Kirchenkreis Weihnachtslieder, die von **Turmbläsern** gespielt werden. Zudem gibt es zahlreiche Möglichkeiten, am **Adventssingen** teilzunehmen. Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse oder auf der Homepage des Kirchenkreises beziehungsweise der Kirchengemeinden.



## Hintergrundinformation Kirchenjahr: Der 3. Advent

„Bereitet dem Herrn den Weg!“ Gott ist auf dem Weg in die Welt – das ist das Thema des **3. Advents**, in diesem Jahr am 17.12.. Es verbindet sich mit Johannes dem Täufer, der als Wegbereiter Jesu gilt.

Im Zentrum: Johannes der Täufer, der mit seinem Ruf zur Umkehr Jesus den Weg bereitet. Wo Jesus kommt, da wird die Welt heller und heiler: Vertrocknetes beginnt zu blühen, verschlossene Augen öffnen sich, es zeigt sich, was in den Herzen verborgen ist. Nichts soll seinem Kommen entgegenstehen: weder Täler der Traurigkeit noch Berge der Selbstüberschätzung. Ihm den Weg zu bereiten heißt wach zu bleiben und sich in Bewegung setzen zu lassen: Traurige zu trösten, einander anzunehmen und die zu ermutigen, die längst schon aufgegeben haben.

Die liturgische Farbe des Tages ist violett.



Gerne nehmen wir **Beiträge für den Newsletter** auf. Bitte **bis zum 20. Tag des Vormonats** an das Büro des Kirchenkreises senden. Die Newsletter erscheinen monatlich zu Beginn eines jeden Monats bzw. kurz vor Monatsbeginn.

Interessierte am Newsletter melden sich beim Büro des Kirchenkreises, desgleichen diejenigen, die ihn nicht mehr erhalten wollen.

**Kontakt Büro des Kirchenkreises:** Tel: 03693-840923 E-Mail: [kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.meiningen@ekmd.de)

### **Bürozeiten:**

Montag und Donnerstag: 7.30 Uhr - 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: geschlossen

### **Verantwortliche für den Newsletter:**

Superintendentin Beate Marwede

Tel: 03693-840923, außerhalb der Bürozeiten über 03693-503000

Mail: [kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.meiningen@ekmd.de) oder [beate.marwede@ekmd.de](mailto:beate.marwede@ekmd.de)

**Meine Augen haben deinen Heiland  
gesehen, das Heil,  
das du bereitet hast vor allen Völkern.**

**Monatsspruch DEZEMBER**

Lukasevangelium 2,30–31